



DIE FREIHEIT NEHM ICH MIR...
Eine literarisch-musikalische Revue

29.07.2021
19:30 - 20:45 Uhr
DAS SANDKORN - Theater & mehr
Karlsruhe

PROGRAMM

- 19:30 **Herzlich willkommen!**
Annette Böringer
FDP-Stadträtin, Bundesanwältin beim
Bundesgerichtshof
- Die Freiheit nehm ich mir...**
Rezitation: **Antonie von Schönfeld**, Sprecherin
und freie Musikredakteurin
Musik: **Carolin Elena Fischer**, Blockflöte;
Christine Rall, Saxophon; **Nicholas Reed**,
Schlagwerk
Musikalische Gestaltung und Bearbeitung:
Dorothee Schabert, Komponistin, Tonmeisterin,
Autorin
Textauswahl und Konzeption: **Rita Fromm**,
Autorin, ehem. Mitglied des Deutschen
Bundestages, ehem. Stadträtin

20:45 **Auf Wiedersehen!**

VORGESTELLT



Rita Fromm
war von 1980-1983 Mitglied des Deutschen
Bundestages, von 1989-2014 Stadträtin im
Gemeinderat Karlsruhe, u.a. als
Fraktionsvorsitzende. Aufgrund ihres
besonderen Interesses an der Geschichte
der Frauen und ihren Erfahrungen in der
politischen Praxis entwickelte sie ihre
freiberufliche Tätigkeit in der politischen
Erwachsenenbildung. Zudem ist sie Autorin
literarisch-musikalischer Collagen,
szenischer Texte und Features. 2014 wurde
sie für ihr kommunalpolitisches Engagement
mit der Ehrenmedaille der Stadt Karlsruhe
ausgezeichnet.



Dorothee Schabert
hat Geschichte und Germanistik studiert und
ein Tonmeister-Diplom der Hochschule der
Künste Berlin. Von 1987-2017 war sie
Tonmeisterin bei SWR2 im Bereich
Klassische Musik. Sie ist freiberuflich tätig
als Autorin und Vortragende zu
musikalischen Themen in zeitgenössischen
Kompositionen. Sie ist Komponistin für
Stimmen, Chor, Solo-Instrumente und
Ensemble, u.a. für Mitglieder des SWR-
Sinfonieorchesters und die Luminale
Offenbach (2020). Seit 2020 ist sie
Stipendiatin der Dt. Akademie Villa Massimo
Rom, Casa Baldi.

ZUM THEMA!

„Freiheit ist mehr als ein Wort, sie muss erkämpft werden“ – diese Überzeugung prägte die vor 100 Jahren geborene liberale Politikerin Dr. Hildegard Hamm-Brücher, der Rita Fromm und Dorothee Schabert ihr Stück widmen. Das eigene Leben selbst zu bestimmen ist ein Freiheits- und Menschenrecht, das auch im Grundgesetz verankert ist: „Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte anderer verletzt und nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.“ Dass Frauen und ihr Recht auf Selbstbestimmung mitgemeint sind, war nicht immer selbstverständlich.

Diese literarisch-musikalische Revue stellt die Texte von mutigen und kämpferischen Frauen, wie Ethel Smyth, Maria Janitschek, Rosa Luxemburg, Simone de Beauvoir, Mascha Kaleko und andere ins Zentrum. Mit Bearbeitungen von Komponistinnen und eigenen Kompositionen gestaltet Dorothee Schabert basierend auf einer Textauswahl von Rita Fromm und in Begleitung durch ein live-Ensemble diesen Abend.

Dauer ca. 70 Min, ohne Pause; es gelten die aktuellen Hygieneauflagen und Zugangsbeschränkungen des Landes Baden-Württemberg (Nachweis über Impfung, Testung, Genesung); Zutritt nur nach Anmeldung.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:

UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort

DAS SANDKORN - Theater & mehr
Kaiserallee 11
76133 Karlsruhe

Veranstalter

Reinhold-Maier-Stiftung
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Landesbüro Baden-Württemberg
Feuerseeplatz 14
70176 Stuttgart
www.reinhold-maier-stiftung.de

Organisation

Kevin Hofmeister
Telefon +49 711 22 07 07 37
Kevin.Hofmeister@freiheit.org

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/xigw2

oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax +49 30 69 08 81 02
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

DIE FREIHEIT NEHM ICH MIR...

29.07.2021, 19:30 Uhr, DAS SANDKORN - Theater & mehr, Karlsruhe

1. Begleitperson

Name

Name

Vorname

Vorname

Institution

Straße / Nr

2. Begleitperson

PLZ / Ort

Name

E-Mail

Vorname

Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.